



01. März 2025 | Einladung / Programm

7. Eppendorfer Frühjahrssymposium

für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Historisches Erika-Haus

Einladung

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen aller Fachgebiete und Berufsgruppen,

schon seit 2011 haben wir hier am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) im zweijährigen Turnus unser Frühjahrs-symposium ausgerichtet. Einmal (2021) sind wir (pandemiebedingt) auf ein Online-Meeting ausgewichen, einmal (2023) haben wir die Veranstaltung (aufgrund der in Hamburg stattfindenden GNPI-Tagung) ausfallen lassen. Somit dürfen wir Sie für das Jahr 2025 zu unserem 7. Eppendorfer Frühjahrs-symposium für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin einladen.

Es ehrt uns sehr, dass renommierte Referentinnen und Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet ihre aktive Teilnahme zugesagt haben. Das Themenspektrum der Gastvorträge reicht von der perinatalen Asphyxie über das pädiatrische Polytrauma und den frühkindlichen Schlaganfall bis zur Trauerbegleitung in der Neonatologie.

Zugleich wollen wir die wesentlichen Entwicklungen Revue passieren lassen, die die Neonatologie und Kinderintensivmedizin in den letzten 15-20 Jahren – bei uns ebenso wie anderswo – geprägt haben. Frauenmilchspende, pulmonale ECMO, prozedurale Analgosedierung, Erwachsene mit Frühgeburtsanamnese und perinatale Palliativmedizin sind hier nur einige Stichworte, die auch die Breite der Herausforderungen widerspiegeln, welche sich aus unserer täglichen Arbeit ergeben und denen wir nur durch einen interdisziplinären und multiprofessionellen „Teamgeist“ erfolgreich begegnen können.

Das Symposium findet diesmal wieder als Präsenzveranstaltung im historischen Erikahaus des UKE statt. Wir würden uns freuen, wenn wir mit unserem Programm Ihr Interesse wecken und Sie zahlreich begrüßen könnten. Ohnedies ist Hamburg ja immer – auch am allerersten Tag des meteorologischen Frühjahrs! – eine Reise wert.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

Dominique Singer

Prof. Dr. med. Dominique Singer

Programm Samstag, 01. März 2025

09.00-09.05 Uhr	Begrüßung Dank Übersicht
09.05-10.30 Uhr	NEONATOLOGIE (Moderation: W. Göpel, Lübeck)
09.05 Uhr	Stand und Perspektiven der Neuroprotektion nach perinataler Asphyxie Hemmen Sabir, Bonn
09.35 Uhr	Zurück zur Natur – Ablösung der Formula-Nahrung durch (gespendete) Frauenmilch Julia Heiter & Judith Karger-Seider, Hamburg
10.05 Uhr	Voran zur Struktur – Entwicklung eines Weaning-Protokolls für CPAP-beatmete Frühgeborene Philipp Deindl, Hamburg
10.30-11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00-12.30 Uhr	KINDERINTENSIVMEDIZIN (Moderation: G. Hillebrand, Itzehoe)
11.00 Uhr	Leitlinienkonforme Versorgung polytraumatisierter Kinder und ihre Grenzen Bernd Landsleitner, Nürnberg
11.30 Uhr	„Extracorporeal Life Support“ beim pädiatrischen ARDS – keine einfache Entscheidung! Sofia Apostolidou & Cord Behne, Hamburg
12.00 Uhr	Prozedurale Analgosedierung im Kindesalter – nicht nur eine pharmakologische Herausforderung! Katharina Röher, Hamburg
12.30-13.30 Uhr	Mittagspause

13.30-15.00 Uhr	OUTCOME (Moderation: J. Baier, Greifswald)
13.30 Uhr	Erkennung und Prognose von Schlaganfällen im frühen Kindesalter Daniel Tibussek, Sankt Augustin
14.00 Uhr	Delir/Entzug bei pädiatrischen Intensivpatienten = ein unvermeidlicher Kollateralschaden? Sebastian Harms, Hamburg
14.30 Uhr	Frühgeburtsanamnese bei Erwachsenen = ein „psychometabolisches“ Syndrom? Anna Perez, Hamburg
15.00-15.30 Uhr	Kaffeepause
15.30-17.00 Uhr	ETHIK (Moderation: K. Woellert, Hamburg)
15.30 Uhr	Herausforderungen und Chancen der Trauerbegleitung in der Neonatologie Kerstin von der Hude, Berlin
16.00 Uhr	Die Bürde der Verantwortung gemeinsam tragen – Ausgestaltung der Perinatalen Ethikkommission am UKE Dominique Singer, Hamburg
16.25 Uhr	Ein versöhnliches Abschiednehmen ermöglichen – Etablierung der perinatalen Palliativbegleitung am UKE Evelyn Huhn & Johanna Reuß & Annika Bronsema, Hamburg
16.55-17.00 Uhr	Zusammenfassung Dank

Vorsitzende und Referent:innen

Aus externen Kliniken/Instituten:

Prof. Dr. med. Jan Baier, Abteilung Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. med. Wolfgang Göpel, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein / Campus Lübeck

Dr. med. Georg Hillebrand, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Klinikum Itzehoe

Kerstin von der Hude, Fachkinderkrankenschwester, psychosoziale/Familien-/Ethikberaterin, Trauerbegleiterin, Klinik für Neonatologie, Charité Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Bernd Landsleitner, Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin, Diakoneo Klinik Hallerwiese - Cnopfsche Kinderklinik, Nürnberg

Prof. Dr. med. Hemmen Sabir, Klinik für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Experimentelle Neonatologie, Eltern-Kind-Zentrum, Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Daniel Tibussek, MSc, Neuropädiatrie, Kinderfacharztzentrum an der Sieg, Sankt Augustin

Aus dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE):

Dr. med. Sebastian Harms, Kinderherzintensivmedizin, Universitäres Herz- und Gefäßzentrum

PD Dr. med. Evelyn Huhn, Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin

Johanna L.M. Reuß, Hebamme, Universitäres Perinatalzentrum

Dr. med. Katharina Röher, Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie

PD Dr. phil. Katharina Woellert, Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Klinische Ethik

Sektion Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin

Dr. med. Sofia Apostolidou

Cord Behne, Fachkinderkrankenschwester

Dr. med. Annika Bronsema

PD Dr. med. Philipp Deindl

Dr. med. Julia Heiter, IBCLC

Judith Karger-Seider, Fachkinderkrankenschwester, IBCLC

PD Dr. med. Anna Perez, MPH

Prof. Dr. med. Dominique Singer

Anmeldung & Teilnahme



Anmeldung ab Januar 2025 unter
Universität Hamburg Marketing GmbH
E-Mail: events@uhhmg.de

<https://express.converia.de/frontend/index.php?sub=1760>

Sektion Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin
Universitätsklinikum Eppendorf (UKE)
E-Mail: dsinger@uke.de

Teilnahmegebühr

Aus Compliancegründen wird eine pauschale Teilnahmegebühr von 40,-- € erhoben. Wir bitten um Verständnis. Das Symposium wird von einer Industrieausstellung begleitet. Die Namen der beteiligten Firmen und die Höhe der jeweiligen Zuwendungen werden im Tagesprogramm ausgewiesen.

Die Zertifizierung der Veranstaltung durch die Ärztekammer Hamburg (ÄKHH) sowie durch die Registrierung beruflich Pflegender (RbP) GmbH ist beantragt.

